

17. Dezember 2018

Sondergeschütztes Einsatzfahrzeug Rheinmetall Survivor R an die Polizei Nordrhein-Westfalen übergeben

Ein sondergeschütztes Einsatzfahrzeug des Typs Survivor R hat Rheinmetall an die Polizei Nordrhein-Westfalen ausgeliefert. Herbert Reul, der Minister des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen, überreichte symbolisch den Schlüssel des Fahrzeugs an das Spezialeinsatzkommando Essen. Der jetzt ausgelieferte vielseitige Survivor R ist im Frühjahr 2018 beauftragt worden und auf die Bedürfnisse des Spezialeinsatzkommandos zugeschnitten. Neben Nordrhein-Westfalen nutzen auch Berlin und Sachsen den Survivor R als Fahrzeug für ihre polizeilichen Spezialkräfte.

Der Survivor R von Rheinmetall MAN Military Vehicles steht für die Themen Sicherheit und Mobilität, denen sich Rheinmetall verschrieben hat. In Kooperation mit dem Spezialfahrzeugbauer Achleitner entwickelt, eignet sich der Survivor R hervorragend als geschützter Sonderwagen für Polizeikräfte. Solche Fahrzeuge werden insbesondere bei polizeilichen Lagen mit hohem Gefährdungspotenzial benötigt, um Spezialkräfte unter Schutz an ihren Einsatzort zu bringen oder Personen aus dem Gefahrenbereich zu evakuieren.

Der Survivor R basiert auf einem leistungsstarken 4x4 Lkw-Fahrgestell von MAN und einer Kabine aus Panzerstahl. So verbindet das hochmobile und über 100 km/h schnelle Fahrzeug automotiv Großserientechnik mit modernster Schutztechnologie von Rheinmetall.

Die konsequente Verwendung von zivil-kommerziellen und militärischen Serienkomponenten ermöglicht einen günstigen Fahrzeugpreis, sowie die weltweite Wartung und Instandsetzung im Rheinmetall MAN Servicenetzwerk. Dies macht den Survivor R zu einer kosteneffizienten, leicht zu wartenden Fahrzeugplattform mit geringen Lebenswegkosten und hoher Einsatzbereitschaft.

Rheinmetall – Partner der Sicherheitskräfte

Die börsennotierte Rheinmetall AG mit Sitz in Düsseldorf ist ein weltweit agierender Hightechkonzern. Das Unternehmen gliedert sich in zwei operative Unternehmensbereiche: Rheinmetall Defence und Rheinmetall Automotive. Mit rund 23.000 Mitarbeitern erwirtschaftete der Konzern 2017 einen Jahresumsatz von rund 5,9 MrdEUR.

Rheinmetall sieht es als seine Verpflichtung an, denjenigen, die unsere Gesellschaft schützen, die bestmögliche Ausrüstung zur Verfügung zu stellen. Rheinmetalls Produktportfolio im Bereich Public Security – also im Bereich der Ausrüstung für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) – deckt viele relevante Fähigkeitskategorien ab: Aufklärung und Überwachung, Führung, Cyber-Sicherheit, Wirkung, Schutz und Mobilität.

Für weitere Informationen:

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com